

# Wer bekommt eigentlich was?

Der Preis für Schokolade setzt sich aus verschiedenen Komponenten zusammen.  
 Bei der Vollmilch Pur kommen alle Zutaten - Kakao, Zucker und Milch - aus Fairem Handel.  
 Ab sofort gilt der GEPA Kakao-Plus-Preis für unseren Rohkakao.  
 (Mehr dazu auf Seite 3)



## Das Plus unserer Schokolade



*Partnerschaft auf Augenhöhe, erlesene Zutaten meist in Bio-Qualität - das gibt es nicht zum Nulltarif:*

### Produkte mit Gesicht

- + transparente Lieferkette:  
Von der Bohne bis zur Tafel fair

### Verarbeitung

- + kein Mengenausgleich:  
Die fairen GEPA-Rohwaren werden getrennt von anderen verarbeitet
- + 100 % Bio-Zutaten
- + reine Kakaobutter, keine Fremdfette
- + ohne Emulgatoren wie Soja-Lezithin, keine Gentechnik
- + umweltschonende Verpackung: Innenfolie aus nachwachsenden Rohstoffen; kompostierbar

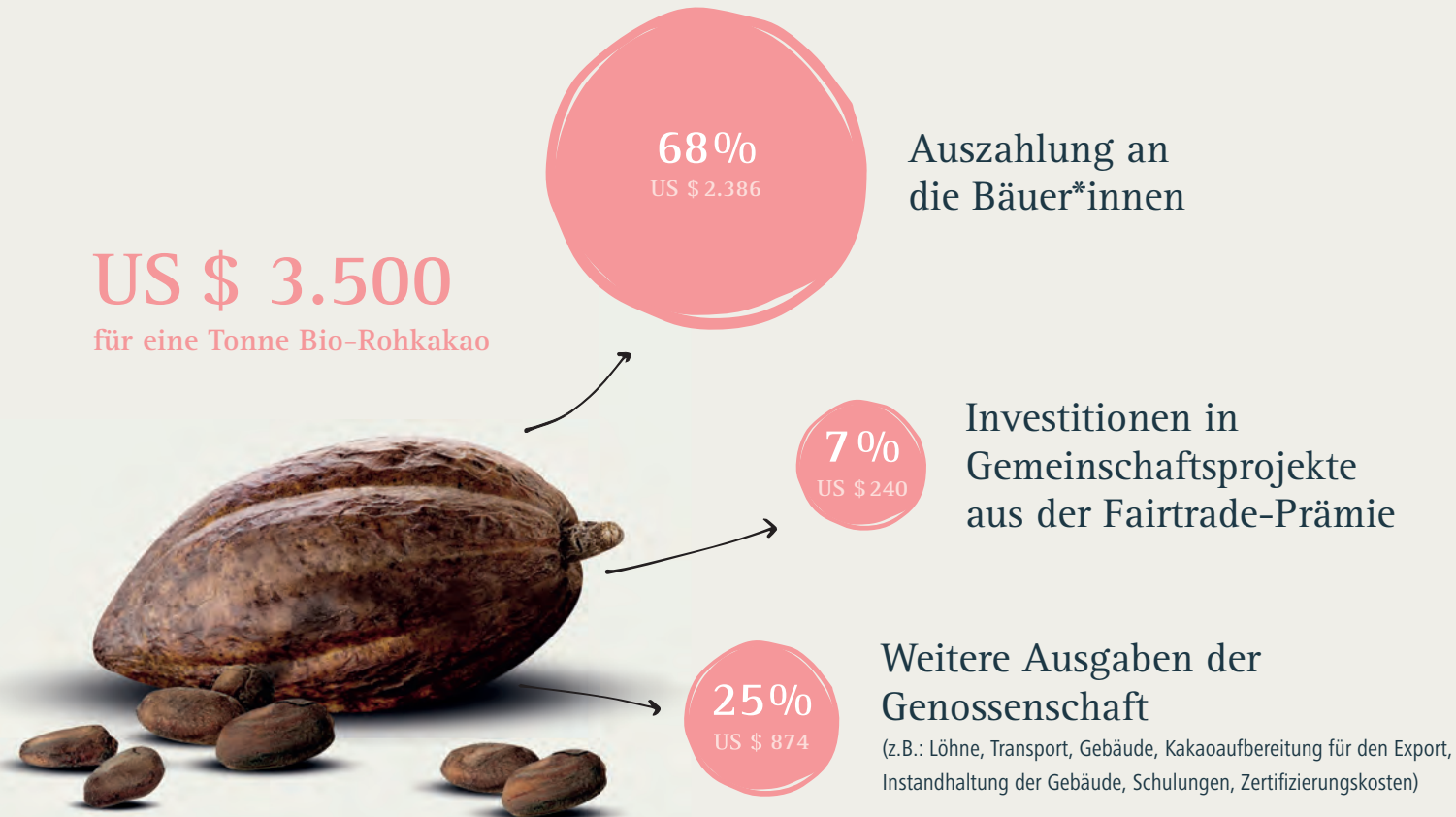
Weitere Infos: [www.gepa.de/schokofolie](http://www.gepa.de/schokofolie)

### GEPA

- + Gewinne werden in den Fairen Handel reinvestiert
- + 100 % Fair-Handelsanteil
- + faire Bio-Milch aus Deutschland

# Was kommt beim Bauern an?

Wir kaufen unseren Kakao bei Kooperativen. Was wird davon an die Bäuer\*innen ausbezahlt und wie profitieren sie sonst noch vom Fairen Handel? Unser Beispiel zeigt, wie die Kooperative CECAQ-11 in São Tomé\* das Geld einsetzt. Seit dem GEPA-Erstbesuch 2011 sind die Kakao-bäuer\*innen viel motivierter, denn das höhere Einkommen erhöht auch die Lebensqualität ihrer Familien. Mindestens genauso wichtig wie die Zahlung eines fairen Preises sind die weiteren Vorteile für die Kleinbäuer\*innen, die in einer Genossenschaft organisiert sind und über den Fairen Handel vermarkten können.



## Für welche Gemeinschaftsprojekte wurde die Fairtrade-Prämie verwendet?



- + Bau und Einrichtung eines Kindergartens. Dafür wurde von 2011 bis 2017 die Fairtrade-Prämie angespart
- + Straßen wurden gepflastert
- + Für die bedürftigsten Familien wurden neue Häuser gebaut, die viel stabiler und geräumiger sind als die alten
- + Bau von zusätzlichen Trocknungs- und Fermentationsanlagen. Dies ist besonders wichtig, um die hervorragende Qualität des Kakaos zu erreichen.
- + Es wurden Zäune und Mauern um das Trocknungs- und Fermentationsgelände errichtet, um Kakao-Diebe fernzuhalten
- + Bau einer zusätzlichen Lagerhalle auf dem Kooperativengelände sowie eines Versammlungsplatzes

Weitere Infos: [www.gepa.de/cecaq-11](http://www.gepa.de/cecaq-11)

### Weitere Projekte

- + Steigerung der Produktivität durch Erhalt und Pflege von mehreren Baumschulen
- + Professionalisierung der Bauern durch Schulungen in Baumschnitt- und pflege
- + Auf alte Kakaobäume werden neue Pflanzen gepfropft und die Pflanzen somit veredelt

\* Der kleine Inselstaat São Tomé e Príncipe liegt vor der Küste Gabuns im Atlantik.



# Was ist der Kakao-Plus-Preis der GEPA?

3.500 US-Dollar für eine Tonne Bio-Kakao: Das ist der garantierte Mindestpreis, den die GEPA den Partnerorganisationen bezahlt. Und das ist es uns wert! Denn so verdienen auch die Kakaobäuer\*innen mehr. Die Einhaltung von Menschen- und Umweltrechten entlang der globalen Lieferkette gibt es nicht zum Nulltarif. Mit dem Kakao-Plus-Preis setzt Fair Trade-Pionier GEPA ein weiteres wichtiges Zeichen zur Verhinderung ausbeuterischer Kinderarbeit.\* Denn: Nur wenn die Eltern genug verdienen, können die Kinder zur Schule gehen.

Neuer GEPA-  
Durchschnittspreis:

**US \$ 3.700**

Dieser liegt über dem  
GEPA Kakao-Plus-Preis,  
da die GEPA oft sogar mehr  
bezahlt als 3.500 US \$



GEPA Kakao-  
Plus-Preis  
für eine Tonne Biokakao

**US \$ 3.500\*\***



Darin enthalten:

---

Fairtrade-Prämie:  
US \$ 240  
+  
Bio-Prämie:  
US \$ 300

Fairtrade-Preis  
inklusive Prämien

**US \$ 2.967**

Pro Tonne Bio-Kakao  
Preis setzt sich zusammen aus:

---

Weltmarktpreis:  
US \$ 2.427\*\*\*  
+  
Fairtrade-Prämie:  
US \$ 240  
+  
Bio-Prämie:  
US \$ 300

Weltmarktpreis

**US \$ 2.427**

Pro Tonne Kakao  
(Durchschnittlicher Welt-  
marktpreis 2021)

\* Über 1,5 Millionen Kinder schuften auf Kakaopflanzungen in Westafrika unter unmenschlichen Bedingungen, oft sind sie versklavt.

\*\* Mit US \$ 3.500 (inkl. Prämien) liegt der GEPA Kakao-Plus-Preis immer US \$ 560 über dem Fairtrade-Mindestpreis (US \$ 2.400) zuzüglich Prämien. Grundsätzlich zahlt die GEPA auch immer mehr als Weltmarktpreis. Sollte der Weltmarktpreis zuzüglich Fairtrade- und Bio-Prämie höher liegen als US \$ 3.500, passt sich die GEPA dem an und bezahlt den höheren Weltmarktpreis plus Fairtrade- und Bio-Prämie.

\*\*\* Da der Weltmarktpreis in dieser Musterkalkulation höher liegt als der Fairtrade-Mindestpreis (US \$ 2.400), gilt: Weltmarktpreis als Basis, hinzu kommen Fairtrade- und Bio-Prämie.

Weitere Informationen: [www.gepa.de/faireschokolten](http://www.gepa.de/faireschokolten)